

SWISSBAU. Ein Studententeam der Berner Fachhochschule (BFH) gewinnt den mit 5000 Franken dotierten, Argolite Innovationswettbewerb. Das Siegertrio überzeugte mit einer interaktiven Oberflächenbeschichtung und wurde vergangenen Freitag an der Swissbau ausgezeichnet.

Neue Impulse für die Entwicklung



Bild: Schreinerzeitung

Dank interaktiver Beschichtung werden beim Siegerprojekt «Wave» Hand- oder Fussabdrücke für kurze Zeit sichtbar.

13 Projekte waren beim Innovationswettbewerb der Willisauer Firma Argolite eingereicht worden. Ausgezeichnet wurden vergangenen Freitag die besten drei Arbeiten.

Impulse für die Weiterentwicklung

Der Innovationswettbewerb 2013 der Argolite AG wurde in Zusammenarbeit mit der Berner Fachhochschule (BFH) ausgeschrieben und hatte zum Ziel, neue Herstellungs-, Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten des bekannten Schichtstoffs zu eröffnen und Grundlagen für Weiterentwicklungen zu generieren. «Die Resultate durften sich – trotz eines sehr engen Wettbewerbszeitfensters – durchaus sehen lassen», betonte Markus Höchli, Geschäftsführer der Argolite AG, während der Swissbau in Basel. «Die drei besten Arbeiten unterscheiden sich zwar massgeblich, alle haben aber durchaus innovativen Charakter. Sie geben uns bei der Entwicklung unseres HPL-Werkstoffs wertvolle Impulse.»

Das Siegerprojekt «Wave» dreier Architekturstudenten der Berner Fachhochschule basiert auf zwei Anwendungen, einerseits auf «HPL Touch», bei dem die Basisplatte mit einer interaktiven Beschichtung des Dekorapiers versehen wird. Durch diese

Beschichtung werden Hand- oder Fussabdrücke für wenige Momente sichtbar.

Die andere Anwendung sieht die Beschichtung des Dekorapiers mit einer thermochromatischen Farbe vor. Je nach Aussen-temperatur wechselt die Fassadenfarbe von wärmespeicherndem Schwarz auf wärme-reflektierendes Weiss.

Effektstarke Möglichkeiten

Das zweitplatzierte Projekt «Textildesign HF» eines Teams der Schule für Gestaltung Basel spielt mit unterschiedlichen Dekorvarianten. Inspiriert durch das Kraftpapier der Schichtstoffplatten entstanden scheinbar transparent, durchscheinende und opake Flächen, die als Trennwände oder dekorative Elemente eingesetzt werden könnten.

Das drittplatzierte Projekt «Simply/Clever» von Studenten der Zuger Fachhochschule basiert auf zwei stromleitenden Aluminiumplatten, welche in die HPL-Plate eingepresst und mit Schwachstrom versehen werden. Der Strom bringt die eingebaute LED-Stecklampen zum Leuchten, was im Deckenbau oder bei Wandverkleidungen zu effektstarken Möglichkeiten führt.

→ www.argolite.ch

SWISSBAU

Über 100 000 Besucher an der Jubiläumsmesse

Die Swissbau ist die führende Branchenplattform der Bau-, Energie- und Architekturszene in der Schweiz und eine der bedeutendsten Baufachmessen in Europa. Über 100 000 Besucher haben die Messe an ihrem 40-Jahr-Jubiläum besucht. Die Fachleute und privaten Bauinteressierten konnten sich in den vier Themenhallen bei den rund 1100 Ausstellern über Innovationen, Trends und Lösungen informieren und in persönlichen Gesprächen Kon-



takte pflegen – etwas, das in dieser Breite und Tiefe sonst nirgends möglich ist. Auch Nationalratspräsident Ruedi Lustenberger hatte den Fachleuten geraten, den Austausch zu suchen. Im Bereich Innenausbau überzeugten insbesondere die Trendwelten Bad und Küche. Zu allen Veranstaltungen der Swissbau wurden Eventreports mit Texten, Videointerviews und Präsentationen produziert, welche auf der Website zu finden sind.

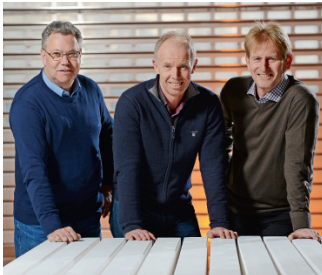
Einen Überblick über Aussteller und Produkte – laufend aktualisiert – bietet das Onlineverzeichnis Swissbau 24.

→ www.swissbau.ch

→ www.swissbau24.ch

ZUBLER AG**100-Jahr-Jubiläum**

Im Jahr 1914 gründete der 22-jährige Zimmermann Fritz Zubler seine eigene Zimmerei. Bereits 1920 wurde diese durch eine Schreinerei mit Fensterbau ergänzt. Heute ist das Unternehmen in den Unternehmenssparten Hoch- und Tiefbau, Umbau/Renovation, Fenstertechnik, Holzbau sowie Bauplanung tätig. Besonders innovativ ist die Holzbauabteilung. Sie entwickelte in Zusammenarbeit mit einem Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen eine Pressvorrichtung



für den Elementbautisch. Aus der Fenstertechnik stammt das patentierte System «Ljus». Bei diesem licht- und wärme-schutzoptimierten Hightech-Fenster kommt die innovative Glasklebertechnologie zum Einsatz. Mit dem Erfahrungsreichtum von 100 Jahren und der Leistungskraft von 125 Mitarbeitenden geht die Zubler AG ins Jubiläumsjahr 2014. Am Samstag, 21. Juni, ist die Bevölkerung eingeladen zum Tag der offenen Tür.

→ www.zublerag.ch

AFG ARBONIA-FORSTER-HOLDING AG
AFG verkauft Piatti und Forster Küchen an Alno

Der Bauausrüster AFG Arbonia-Forster steigt aus dem Küchengeschäft aus. Das Unternehmen verkauft die Schweizer Marktführer Piatti und Forster Schweizer Stahlküchen an den deutschen Hersteller Alno. Für die 500 betroffenen Mitarbeiter

soll sich nichts ändern. Über den Preis wurde Stillschweigen vereinbart, wie AFG mitteilte. Der Verkaufspreis soll sich aber wie von Analysten geschätzt zwischen 30 und 35 Mio. Franken bewegen. Die Marken Piatti und Forster werden von Alno unverändert und als eigene Organisation weitergeführt, wie Arbonia-CEO Da-

niel Frutig erklärte. Auch die Arbeitsverhältnisse der rund 500 Mitarbeitenden der AFG Küchen AG werden 1:1 übernommen. Im thurgauischen Arbon geht auch Land am See und die Forster-Küchenfabrik in den Besitz von Alno über. Im zürcherischen Dietlikon, wo Piatti produziert, wird Alno das Fabrikgebäude mieten. Der

Umsatz bei Forster Küchen in Arbon soll nach Plänen der neuen Besitzer verdoppelt werden. Frutig sieht deswegen auch eher einen Ausbau von Arbeitsplätzen als einen Abbau.

→ www.afg.ch



Bild: Geze Schweiz AG

Im neuen, Firmengebäude der Geze Schweiz AG in Reiden LU befindet sich auch ein Showroom mit einer Fläche von 150 m².

Neuer Standort und zwei Preise für Geze

Das neue, zentrale Firmengebäude der Geze Schweiz AG umfasst rund 800 m² Bürofläche und 500 m² Lagerfläche. Neu ist auch der hochmoderne Produkt-Showroom für die Kunden: Die komplette Geze-Produktpalette – von automatischen Türsystemen über Fenster- und Lüftungstechnik bis hin zu Zutrittskontrollsystemen kann von den Produktberatern in Funktionalität und Nutzen «live» demonstriert werden. Auch für 2014 hat sich die Geze Schweiz AG viel vorgenommen. Auf dem Programm steht nicht nur die feierliche Einweihung der neuen Firmenzentrale, sondern genauso die Vorstellung neuer Produkte, welche die Märkte weiter beleben werden.

Auszeichnung für Drehtürantrieb

Der automatische Drehtürantrieb «Ecturn Inside» wurde mit dem Label «Interior Innovation Award – Winner

2014» ausgezeichnet. Der Preis steht für innovative Spitzenleistungen in allen Produktbereichen der Branche. Barrierefreiheit und Sicherheit – kombiniert mit optimaler Designfreiheit: Das und mehr bietet der neue Drehtürantrieb «Ecturn Inside».

Liebling der Architekten

Geze wurde in der Wettbewerbskategorie Automatiktüren mit dem «Architects' Darling Award» in Silber ausgezeichnet. Die Auszeichnung ist das Ergebnis der bundesweit grössten Architektenbefragung. Die zentralen Fragen kreisten darum, mit welchen Herstellern sie am liebsten zusammenarbeiten und wer die besten Produkte und Lösungen anbietet. Die Gewinner wurden in 24 verschiedenen Produktkategorien gekürt.

→ www.geze.ch